

Gesellschaften

Hauptversammlung 1951 der Max-Planck-Gesellschaft

Die diesjährige Hauptversammlung der *Max-Planck-Gesellschaft* findet vom 14.–16. September 1951 in München statt. Es ist vorgesehen, hierbei des 40jährigen Bestehens der 1911 gegründeten *Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft* zu gedenken, deren Aufgaben von der *Max-Planck-Gesellschaft* fortgeführt werden.

Außerdem findet gleichzeitig eine Feier aus Anlaß des 100jährigen Geburtstags von *Adolf von Harnack*, dem Gründer und ersten Präsidenten der *Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft* statt. [G 162]

Kolloid-Tagung 1951 Köln

Am 29./30. Sept. 1951 soll die 2. wissenschaftliche Arbeitstagung seit Wiedergründung der Kolloid-Gesellschaft in Köln stattfinden. Sie schließt sich also unmittelbar an die diesjährige Hauptversammlung der GDCh in Köln an.

Bisheriges Programm:

- M. *Samec*, Ljubljana: Die Stärkeforschung, Rückblick und Ausblick.
R. *Wintgen*, Köln: Thema vorbehalten.
D. G. *Dervichian*, Paris: Propriétés mécaniques des couches superficielles de protéines.
M. *Joly*, Paris: Viscosité non-newtonienne dans les couches monomonoculaires.
J. H. *Schulman*, Cambridge: On Some of the Fundamental Aspects of Selective Flotation.
J. *Chedin*, Paris: Quelques aspects de la nitrification des fibres cellulaires. Accessibilité des agents nitrants dans la texture fibreuse.
H. L. *Booij*, Leiden: Neuere Untersuchungen über Koazervate von Seifen.
G. *Scheibe*, München: Die Verwendung der Lichtabsorption im sichtbaren und ultravioletten Spektralgebiet zur Konstitutionsaufklärung hochpolymerer Verbindungen.
G. *Schmid*, Stuttgart: Die mechanische Natur des Abbaus von Makromolekülen mit Ultraschall.
W. *Graßmann*, Regensburg: Elektrophorese und Chromatographie als Hilfsmittel zur Erforschung hochmolekularer Stoffe.
A. *Dobry*, Paris: Über den elektroviskos Effect.
G. W. *Scott-Blair*, Dairying: Physical properties of materials in the Colloidal state.
G. F. *Hüttig*, F. *Kahler* u. G. *Meyenburg*, Graz: Die Kinetik der Alterung von aktivem Magnesiumoxyd.
U. *Hofmann*, Regensburg: Neue Erkenntnisse auf dem Gebiete der Thixotropie.
H. *Dueel*, Zürich: Organische Derivate von Toamineralien.
M. *Karsulin*, Zagreb: Struktur und Synthese der Halloysite.
A. *Buzagh*, Budapest: Über den Zusammenhang zwischen Adhäsion und Stabilität disperser Systeme.
L. *Übelohde*, Düsseldorf: Statische Tragfähigkeit adsorbiertter Filme und deren Messung.
H. *Thiele*, Kiel: Die Veränderung des Graphit bei anodischer Polarisation.
E. *Matićević*, Zagreb: Über den Koagulationsmechanismus der hydrophoben Kolloide. Besprechung der Versuchsergebnisse mit Silberhalogenid-Solen in stat. nasc.
H. *Erbring*, Köln: Die papierchromatographische Methode als Hilfsmittel zur Erforschung pflanzenchemischer Inhaltsstoffe.
W. *Kast*, Krefeld: Neue Einblicke in den Deformationsvorgang der Cellulose-Gele durch „vollständige“ röntgenographische Orientierungsmessungen.
Weitere Vortragsanmeldungen für Kurzvorträge (10 bis 15 Minuten) sind zu richten an: Prof. Dr. Hans *Erbring*, Köln-Brück, Wiehler Str. 7. Termin der Anmeldungen: 15. August 1951. [G 163]

Deutsche Vereinigung für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik

Die dritte Jahresversammlung der Vereinigung findet vom 31. August bis 4. September 1951 in Trier gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Technikgeschichte des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) statt.

Vorläufiges Programm:

31. August, 17 Uhr: Mitgliederversammlung und Geschäftssitzung.
1. September: Eröffnungssitzung.
Festvortrag zur 50. Wiederkehr des Gründungstages der Dtsch. Ges. für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften (Prof. Dr. *Diepgen*).
Eröffnung einer Sonderausstellung in der Stadtbibliothek (Adahandschrift, Codex Egberti, Registrum Gregorii, alte naturwissenschaftliche und medizinische Drucke) durch Bibliotheksdirektor Dr. *Schiell*.
2. September:
Vormittag: Öffentliche Vorträge zur antiken Medizin, Naturwissenschaft und Technik.
Nachmittag: Fachsitzung.
3. September: Fachsitzungen.
4. September: Ausflug in Autobussen u. a. nach Quint (historisches Hüttenwerk).
Nähtere Auskünfte durch Dr. G. *Rath*, (22c) Bonn a. Rh., Wilhelmstraße 35–37, Medizinhistorisches Institut. [G 164]

Deutsche Gesellschaft für Fettwissenschaft e. V.

Die diesjährige Vortragstagung der Gesellschaft findet vom 7. bis 11. Oktober in Hamburg statt. Nach einer Mitgliederversammlung am 7. Oktober, 20 Uhr, sind für den 8. Oktober Vorträge der Fachgruppe „Lacke und Anstrichmittel“, „Wachse“, „Allgemeine Chemie der Fette“, „Analyse“, „Ölsaaten“, „Fette in der Ernährung“, „Biologie der Fette“ sowie eine Sitzung des Vorstandes und des Vorstandsrates vorgesehen. Weitere wissenschaftliche Vorträge werden am 9. und 10. Oktober stattfinden, während am 11. Oktober verschiedene Industrieanlagen besichtigt werden sollen.

Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Fettwissenschaft, Münster (Westf.), Lortzingstraße 10. [G 167]

Kunststoff-Tagung Wiesbaden

Die Kunststoff-Tagung 1951 wird vom 23.–26. Oktober 1951 in Wiesbaden stattfinden. Sie wird veranstaltet von der Fachgruppe „Kunststoffe und Kautschuk“ der GDCh, dem Fachausschuß Kunststoffe des VDI, dem Verband kunststofferzeugende Industrie und verwandte Gebiete, dem Gesamtverband kunststoffverarbeitende Industrie und dem Fachnormenausschuß Kunststoffe im Deutschen Normenausschuß. Außer wissenschaftlichen Vorträgen sind ein Presseempfang, ein Empfangsabend, Werkbesichtigungen u. a. vorgesehen. Auskünfte und Anmeldungen sind erhältlich durch die Geschäftsstelle der Kunststoff-Tagung 1951, Frankfurt/Main, Am Hauptbahnhof 12, IV. [G 168]

Fachnormenausschuß Farbe im Deutschen Normenausschuß e. V.

Der FNF hält vom 25.–26. Sept. 1951 in Göttingen eine Vortragsveranstaltung ab. Auskünfte und näheres Programm sind durch die Geschäftsstelle des Fachnormenausschusses Farbe im Deutschen Normenausschuß e. V., Berlin-Dahlem, Unter den Eichen 87, erhältlich. [G 165]

Gesellschaft Deutscher Chemiker

GDCh-Ortsverband Berlin

Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 2. 7. 1951 hat der Ortsverband Berlin einen neuen aus 12 Mitgliedern bestehenden Ortsverbands-Vorstand gewählt.

1. Vorsitzender und GDCh-Vertrauensmann ist, wie bisher, Prof. Dr.-Ing. J. D'Ans, Direktor des Anorgan.-Chem. Instituts der TU. Berlin.
2. Vorsitzender: Dr. Rudolf Schmidt, Direktor der Schering AG, Berlin,
Schriftführer und stellvertret. Vertrauensmann: Dr. A. Nickerlein, beratender Chemiker. [G 166]

GDCh-Fachgruppe „Kunststoffe und Kautschuk“

Die 5. Fachgruppentagung der GDCh-Fachgruppe „Kunststoffe und Kautschuk“ findet auch in diesem Jahr im Rahmen der GDCh-Hauptversammlung am Dienstag, den 25. September, in Köln statt. Als vorläufiges Programm ist vorgesehen:

- Prof. Dr. H. *Stuart*, Hannover: Ordnungszustände in Hochpolymeren.
Prof. Dr. G. V. *Schulz*, Mainz: Molekulargewichtsbestimmung von Hochpolymeren.
Priv.-Doz. Dr. H. *Zahn*, Heidelberg: Über den micellaren Aufbau der Hochpolymeren.
Prof. Dr. A. *Smekal*, Graz: Thema vorbehalten.
Dr. F. *Held*, Zürich: Zusammenhänge zwischen Struktur und dielektrischen Eigenschaften bei Phenol-Formaldehyd-Harzen.
Dr. *Rosenberg*, Hüls: Stabilisatoren für Polyvinylchlorid.
Dr. E. *Weinbrenner*, Leverkusen: Vulkollan. Änderungen bleiben vorbehalten.

Die Mitgliederversammlung der Fachgruppe ist auf Montag, den 24. September, nachm. 16 Uhr, festgelegt. Anmeldungen zur Teilnahme sind auf den zur Hauptversammlung vorgesehenen Formularen an die Geschäftsstelle der Gesellschaft Deutscher Chemiker, Grünberg/Hessen, Marktplatz 5, zu richten. Die endgültige Programmgestaltung wird im September-Heft der Zeitschrift veröffentlicht werden. [G 161]

Einführungskurs in die Verwendung der radioaktiven und stabilen Isotope

Eingeladen wird zu einem Einführungskursus in die Verwendung der radioaktiven und stabilen Isotope in Chemie, Physiologie, Pharmakologie und Technik vom 2.–5. Oktober 1951 in Frankfurt/Main.

Tagungsort: Institut für vegetative Physiologie der Universität Frankfurt/Main (Theodor Stern-Haus, Weigerstraße 3, im Gelände der Universitätskliniken Frankfurt/Main-Sachsenhausen).